



Zug, 10. Juni 2009, 17:15 Uhr

147 / MEDIENMITTEILUNG

Steinhausen: Die falsche Fluchtrichtung gewählt

Zwei Mädchen stahlen Schuhe, wurden erwischt und flüchteten zu Fuss auf die Autobahn. Dort konnten sie von zwei zufällig anwesenden Polizisten aus ihrer misslichen Lage geführt werden.

Zwei 16- und 17-jährige Mädchen entwendeten am Mittwochnachmittag (10. Juni 2009), kurz nach 15:30 Uhr, im Einkaufscenter Steinhausen mehrere Paar Schuhe. Als die beiden vom Verkaufspersonal erwischt wurden, ergriffen die jungen Frauen die Flucht und liessen das Diebsgut fallen. Die Serbin und die Bosnierin rannten über den Aussenparkplatz und flüchteten weiter zu Fuss auf die Autobahn.

Gleichzeitig waren zwei Polizisten beim Grindel-Kreisel mit einer Schwerverkehrskontrolle beschäftigt, als ein Lastwagefahrer die Polizisten auf die beiden Mädchen auf der Autobahn aufmerksam machte. Die Einsatzkräfte verliessen sofort ihren Standort und machten sich auf die Suche. Nach kurzer Zeit konnten sie die eingeschüchterten Mädchen anhalten und sicher aus dem Gefahrenbereich führen. Bei der Personenabklärung stellte sich dann heraus, dass es sich dabei um die zwei Ladendiebinnen handelte.

Die Mädchen wurden angezeigt. Weiter wurden die Eltern über das Vorgefallene informiert.

Weitere Auskünfte:

Marcel Schlatter, Mediensprecher der Zuger Strafverfolgungsbehörden, steht Ihnen bis 18:00 Uhr zur Verfügung (T 041 728 41 25). Für O-Töne am Radio wählen Sie bitte T 041 728 49 45.